

## Unterricht

### Neuer Schüler kommt auf vier Pfoten

Im Projekt „hundegestützte Pädagogik“ soll das Tier bei den Schwarzenfelder Kindern für eine positive Lernumgebung sorgen.

15. April 2015 12:56 Uhr



Connor ist jetzt Schulhund an der Schwarzenfelder Grundschule.

SCHWARZENFELD. Die 26 Schüler der Klasse 4 b der Grundschule Schwarzenfeld haben mit ihrer Klassenleiterin ein Experiment gestartet, das vielversprechend verläuft. Mit dem erst wenige Monate alten Connor gehört nun ein besonders kinderlieber und wunderschöner „besten Freund“ der Klassengemeinschaft an.

„Hundegestützte Pädagogik“, heißt die genaue Bezeichnung für das Vorhaben, das von Konrektorin Petra Ligensa initiiert wurde und in ihrer Grundschulklasse nach den Osterferien begann. „Connor“, ein Abkömmling der amerikanischen Hunderasse „Connhounds“, besuchte vorher noch eifrig die Hundeschule und macht es sich in Zukunft unter dem Schreibtisch seines Frauchens gemütlich machen.

Lernen mit Tieren fördert die emotionale und soziale Intelligenz der Kinder und steigert gar mathematische Fähigkeiten, haben Wissenschaftler laut Petra Ligensa herausgefunden. Auch eine „positive Lernumgebung“ mit dem Rückgang von körperlicher und verbaler Aggression soll damit verbunden sein. Dass Kinder dabei im Umgang mit dem Tier eine besondere Wertschätzung dieser Lebewesen kennenlernen, liegt auf der Hand.

Bereits im Vorfeld wurden die Viertklässler beim Besuch von zwei Therapiehunden und ihren Hundeführerinnen auf die neue Situation eingestimmt. Judith Maier und Vanessa Javet vom Hundeverein GHV Schnaittenbach waren mit ihren Vierbeinern zu Gast, um alles Wissenswerte über die treuen Freunde zu erzählen. Natürlich benötigt Connor jetzt eine Eingewöhnungsphase, in der er mit tausend neuen Eindrücken vor allem durch Ohr und Nase zurechtkommen muss. Die ersten Schultage machten ihn ganz schön müde, aber jeden Tag wird er „erfahrener“ und lebt sich ein. Den Kindern leuchtet ein, dass ein so geräuschempfindliches Tier die Ruhe zwischendurch genauso braucht wie die Kinder sie beim Lernen.